




## Thanks, Otto! - wie das Bismarcksche Pensionssystem uns noch heute beeinflusst

Thanks, Otto! - wie das Bismarcksche Pensionssystem uns noch heute beeinflusst  
Im Jahr 1889 begann der Eiserne Kanzler Otto von Bismarck mit der Einführung eines Rentengesetzes, das Deutschen über 70 ein gewisses Maß an finanzieller Sicherheit im Alter bot. Dieses Gesetz, das als Grundstein für die erste staatliche Pension der Welt gilt, beeinflusste ähnliche Systeme weltweit im 20. Jahrhundert und auch heute noch. 125 Jahre nachdem von Bismarck die erste staatliche Pension ins Leben gerufen hat, laden die Allianz, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und HelpAge International zu einer Konferenz ein, die das internationale Vermächtnis des Bismarckschen Pensionsmodells und dessen Zukunft beleuchtet. Die Konferenz "Thanks, Otto! 125 years of pensions and new global perspectives", findet am 28. und 29. Oktober im Allianz Forum am Pariser Platz 6 in Berlin statt. Die Anzahl der Älteren weltweit wächst von 841 Millionen im Jahr 2013 auf über 2 Milliarden im Jahr 2050. Während einige Entwicklungsländer den sozialen Schutz auch auf die ältere Bevölkerung ausdehnen, zwingt der demografische Wandel die Industriestaaten dazu, sich zu überlegen, wie sie ihren Verpflichtungen nachkommen können, ohne die Wirtschaft zu stark zu belasten. "Dass die meisten Menschen in Industriestaaten mit einer Alterspension rechnen können, ist ein enormer sozialpolitischer Erfolg", sagte Professor Deville, Demografie-Experte der Allianz, und Gastgeber der Konferenz. "Jedoch erhält jeder Zweite - vor allem in Entwicklungsländern - immer noch keine Pension. Für viele ist der Ruhestand nach wie vor ein Luxus, den sie sich nicht leisten können." An der Konferenz nehmen unter anderem folgende Redner teil: Thomas Silberhorn, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Robert Palacios, Co-Autor des einflussreichen Weltbank-Berichts "Averting the Old Age Crisis"; Dr. Xenia Scheil-Adlung, Co-Autorin der ILO World Social Protection Report 2014/2015, Nicholas Barr, Professor of Public Economics an der London School of Economics and Political Science sowie Vertreter aus Argentinien, Bangladesch, Indien, Indonesien, Namibia, Tansania und Vietnam. Allianz Versicherungs-Aktiengesellschaft  
Königinstraße 28  
80802 München  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 89-3800-0  
Telefax: +49 (0) 89-3800-3899  
Mail: [info@allianz.de](mailto:info@allianz.de)  
URL: <http://www.allianz.de>  


### Pressekontakt

Allianz SE

80802 München

[allianz.de](http://allianz.de)  
[info@allianz.de](mailto:info@allianz.de)

### Firmenkontakt

Allianz SE

80802 München

[allianz.de](http://allianz.de)  
[info@allianz.de](mailto:info@allianz.de)

Die Allianz Gruppe ist einer der weltweit führenden Versicherungs- und Finanzdienstleister. Im Jahre 1890 in Berlin gegründet, ist die Allianz heute in mehr als 70 Ländern mit etwa 162.000 Mitarbeitern präsent. An der Spitze der internationalen Gruppe steht die Allianz AG mit Sitz in München als Holdinggesellschaft. Die Allianz Gruppe bietet ihren rund 60 Millionen Kunden weltweit umfassenden Service in den Bereichen Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Vermögensmanagement und Bankgeschäft.